

Dr. Astrid Peterle  
Chefkuratorin

## Lebenslauf

seit Mai 2018	Chefkuratorin des Jüdischen Museums Wien
seit Juni 2017	Kuratorin für Performance des Donaufestivals Krems
seit März 2017	Kuratorin im Jüdischen Museum Wien
2011, 2013/14	Lektorin an der Universität Wien
2011	Lektorin an der Universität Salzburg
2010–2017	Assistentin der Geschäftsführung und Assistenzkuratorin im Jüdischen Museum Wien
2009/10	Mitglied des kuratorischen Teams der FOTOGALERIE WIEN im WUK
2009/10	Mitarbeit im „Depot. Ort für Kunst und Diskurs“ Wien
2009/10	Lektorin an der Universität Graz
2009	Promotion an der Universität Wien zum Thema „Subversiv? Politische Potentiale von Körperinszenierungen bei Claude Cahun, Marcel Moore, Karen Finley, Mette Ingvarstsen“
2008	Kunstvermittlung für ARTmART Wien
2006/08	Junior Visiting Fellow am Institut für die Wissenschaften vom Menschen Wien
2007	Visiting Scholar an der New York University, Tisch School of the Art, Department for Art & Public Policy
2006	Gastkollegiatin an der FU Berlin
2005–2008	DOC-Team-Stipendium der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
2004/05	Produktionsmanagement, PR und Marketing für die Tanzkompanie „Kabinett ad Co. Paul Wenninger“. Produktion von „cc cushion“ (Premiere im Tanzquartier Wien im Januar 2005)
1999–2004	Studium der Geschichtswissenschaft und der Kunstgeschichte an den Universitäten Wien und an der TU Berlin
1999	Matura am Musikgymnasium BRG Viktring-Klagenfurt

## Ausstellungen am JMW

### Kuration

- |           |   |
|-----------|---|
| 2018–2020 | Neu-Konzeption der Dauerausstellung zum jüdischen Leben in Wien im Mittelalter, Museum Judenplatz (kuratorische Teamleitung)            |
| 2019      | <i>VOID: Yvonne Oswald und Tatiana Lecomte.</i> (gemeinsam mit Dr. Danielle Spera – Ausstellungsort: Austrian Cultural Forum New York)  |
| 2018      | <i>The Place to Be. Salons als Orte der Emanzipation</i> (Kuration und Koordination des kuratorischen Teams)                            |
| 2017      | <i>Kauft bei Juden! Geschichte einer Wiener Geschäftskultur</i>   |
| 2015      | <i>VALIE EXPORT interveniert</i>  |
| 2015      | <i>Wiesenthal in Wien</i> (Kuration und Koordination des kuratorischen Teams)   |
| 2014      | <i>Tales of 2 Cities.</i> Eine Ausstellung des Jüdischen Museums Wien, des Memorial Moskau und des Österreichischen Kulturforums Moskau |
| 2012      | <i>Heute in Wien 2012. Fotografien zur jüdischen Gegenwart von Josef Polleross.</i>   |
| 2012      | <i>Jüdische Genies. Warhols Juden.</i> (gemeinsam mit Dr. Danielle Spera)   |

### Kuratorische Einrichtung für das JMW

- |      |   |
|------|---|
| 2014 | <i>Amy Winehouse: Ein Familienporträt.</i> Eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Jewish Museum London (KuratorInnen: Elizabeth Selby, Alex und Riva Winehouse) |
|------|---|

### Mitarbeit

- |      |   |
|------|---|
| 2019 | <i>Café As. Das Überleben des Simon Wiesenthal.</i> (Kuratorin: Michaela Vogelka)                   |
| 2013 | <i>Euphorie und Unbehagen. Das jüdische Wien und Richard Wagner.</i> (Kuratorin: Andrea Winklbauer) |

## Externe Kuratierungen

seit Juni 2017	Kuratorin für Performance des Donaufestivals Krems
2016	<i>ohne Titel (Sommerausgabe)</i> . Abschlussausstellung der Klasse für künstlerische Photographie, Schule Friedl Kubelka; FOTOGALERIE WIEN im WUK
2014	<i>Flügge</i> . Abschlussausstellung der Klasse für künstlerische Photographie, Schule Friedl Kubelka; Galerie Raum mit Licht, Wien
2012	<i>female takeover (Jakob Lena Knebl and Friends)</i> , Ve.Sch Wien
2011	Kuratorische Beteiligung bei „Metamart. Kunst und Kapital. Verkaufsmodelle“ im Künstlerhaus Wien
2010	Kuratorische Beteiligung bei „Artmart“ im Künstlerhaus Wien
2009/10	Ausstellungsreihe <i>Performance I, II und III</i> , FOTOGALERIE WIEN im WUK
2009–2011	Mitglied im kuratorischen Kollektiv der FOTOGALERIE WIEN im WUK

## Teilnahme an Symposien, Vorträge und Moderationen (Auswahl)

26. September 2018: Vortrag zu den *Wiener Salonieren*. Eine Veranstaltung des Bundesministeriums für Finanzen, Winterpalais.

7. September 2018: Urban Jewish Heritag Conference. Krakau; Vortragstitel: „*OT. An Urban Jewish Heritags Project by the Jewish Museum Vienna*“.

27. Juni, 8. Oktober und 10. Oktober 2018: *Salongespräche* im Jüdischen Museum Wien im Rahmen der Ausstellung *The Place to Be. Salons als Orte der Emanzipation*.

16. März 2018: Vortrag „*Rachel Whitereads Schoah-Mahnmal. Eine Wiener Aufregung*“. Im Rahmen der Ausstellung *Rachel Whiteread*. Belvedere 21.

17. März 2016: Teilnahme an der Podiumsdiskussion *Kunst, Kultur und Wissenschaften – eine männlich dominierte Domäne?* Eine Veranstaltung des Österreichischen Kulturforums Tel Aviv, The Van Leer Jerusalem Institute/Israel

8. Oktober 2015: Teilnahme am Österreichischen Museumstag 2015 *Jugend und Museum*. Vortragstitel: „*Haberer. Die jungen Freunde des Jüdischen Museums Wien*“

30. November 2013: Moderation des Künstlergesprächs mit Charlotta Ruth und Luis Guerra im Rahmen von *SOLO? Von Körpern und ihren Doubles im zeitgenössischen Tanz*, Tanzquartier Wien

8.-9. November 2013: Teilnahme am Workshop *Polemik als Performance Teil II* auf Einladung des Instituts für Tanzwissenschaft, Universität Salzburg

2. Oktober 2013: Moderation der Podiumsdiskussion *Der Kunstmarkt. Zum Kunstbetrieb 3*, Depot-Raum für Kunst und Diskussion Wien

15. März 2013: Vortrag *Performative Screening #16. On Biographies*, school Wien

30. November 2012: Eröffnungsrede zur Ausstellung *Angelika Krinzinger: Muttermilch*, Galerie Krinzinger Wien

22.-23. Juni 2012: Teilnahme am Workshop *Polemik als Performance/Das polemische Agieren in der Selbstinszenierung* auf Einladung des Instituts für Tanzwissenschaft, Universität Salzburg

7. März 2012: Teilnahme an der Podiumsdiskussion *21er Haus: Utopie Gesamtkunstwerk. Eine Ausstellungskritik*, Depot-Raum für Kunst und Diskussion Wien

25.-29. Juni 2011: *Camillo 2.0: Technology, Memory, Experience*; 17. Konferenz der Performance Studies International. Utrecht; Vortragstitel: *Hanging the Performer on the Wall: Some Thoughts on Musealizing Performance Art*“.

24. – 28. Juni 2009: *MISPERFORMANCE: Misfiring, Misfitting, Misreading*; 15. Konferenz der Performance Studies International. Zagreb; Vortragstitel: „*Re-Enactment of Performances and the Productive Potential of Calculated Failure*“.

21. – 24. August 2008: *INTERREGNUM: In Between States*. 14. Konferenz der Performance Studies International. Universität Kopenhagen. Vortragstitel: „*Thinking Through Subversion in the Time of its Impossibility. Moving Between Art Theory and Art Practice*“.

12. Dezember 2007: Junior Visiting Fellows´Conference: *Human Ends and the Ends of Politics*. IWM Wien. Vortragstitel: „*Thinking Through Subversion in the Time of its Impossibility*“.

14. Dezember 2006: Junior Visiting Fellows´Conference: „*Indecent Exposures*“. IWM Wien. Vortragstitel: „*Visible – Invisible – Hypervisible. Sketching the Reception of Claude Cahun and Marcel Moore*“.